



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



Modulhandbuch
Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

(180 ECTS-Punkte)

Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 08. September 2020

83/502/---/H1/H/2020

Stand: 22. Dezember 2021

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen.....	4
Modul: P 1 Der Nahe und Mittlere Osten: Grundlagen.....	5
Modul: P 2 Der Nahe und Mittlere Osten: Ausgewählte Themen I.....	7
Modul: WP 1 Einführung in die arabische Sprache I.....	9
Modul: WP 2 Einführung in die türkische Sprache I.....	11
Modul: WP 3 Einführung in die persische Sprache I.....	13
Modul: WP 4 Einführung in die hebräische Sprache I.....	15
Modul: P 3 Der Nahe und Mittlere Osten: Vertiefung.....	17
Modul: P 4 Der Nahe und Mittlere Osten: Ausgewählte Themen II.....	19
Modul: WP 5 Einführung in die arabische Sprache II.....	21
Modul: WP 6 Einführung in die türkische Sprache II.....	23
Modul: WP 7 Einführung in die persische Sprache II.....	25
Modul: WP 8 Einführung in die hebräische Sprache II.....	27
Modul: WP 9 Arabische Welt: Grundlagen.....	29
Modul: WP 10 Türkische Welt: Grundlagen.....	31
Modul: WP 11 Persische Welt: Grundlagen.....	33
Modul: WP 12 Judentum im Nahen und Mittleren Osten: Grundlagen.....	35
Modul: WP 13 Sprachaufbau Arabisch.....	37
Modul: WP 14 Sprachaufbau Türkisch.....	39
Modul: WP 15 Sprachaufbau Persisch.....	41
Modul: WP 16 Sprachaufbau Hebräisch.....	43
Modul: WP 17 Einführung in die arabische Sprache I.....	45
Modul: WP 18 Einführung in die türkische Sprache I.....	47
Modul: WP 19 Einführung in die persische Sprache I.....	49
Modul: WP 20 Einführung in die hebräische Sprache I.....	51
Modul: WP 21 Einführung in die arabische Sprache II.....	53
Modul: WP 22 Einführung in die türkische Sprache II.....	55
Modul: WP 23 Einführung in die persische Sprache II.....	57
Modul: WP 24 Einführung in die hebräische Sprache II.....	59
Modul: WP 25 Arabische Welt: Vertiefung.....	61
Modul: WP 26 Türkische Welt: Vertiefung.....	63
Modul: WP 27 Persische Welt: Vertiefung.....	65
Modul: WP 28 Judentum im Nahen und Mittleren Osten: Vertiefung.....	67
Modul: WP 29 Sprachaufbau Arabisch.....	69
Modul: WP 30 Sprachaufbau Türkisch.....	71
Modul: WP 31 Sprachaufbau Persisch.....	73

Modul: WP 32 Sprachaufbau Hebräisch	75
Modul: WP 33 Arabische Welt: Anwendung	77
Modul: WP 34 Türkische Welt: Anwendung	79
Modul: WP 35 Persische Welt: Anwendung	81
Modul: WP 36 Judentum im Nahen und Mittleren Osten: Anwendung	83
Modul: WP 37 Eigenständige Lektüre	85
Modul: P 5 Abschlussmodul	87
Modul: WP 38 Praxis I	89
Modul: WP 39 Praxis II	91
Modul: WP 40 Arabische Welt: Vertiefung	93
Modul: WP 41 Türkische Welt: Vertiefung	95
Modul: WP 42 Persische Welt: Vertiefung	97
Modul: WP 43 Judentum im Nahen und Mittleren Osten: Vertiefung	99
Modul: WP 44 Arabische Welt: Weiterführung	101
Modul: WP 45 Türkische Welt: Weiterführung	103
Modul: WP 46 Persische Welt: Weiterführung	105
Modul: WP 47 Judentum im Nahen und Mittleren Osten: Weiterführung	107
Modul: WP 48 Praxis I: Erweiterung	109
Modul: WP 49 Praxis II: Erweiterung	111

Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
P	Pflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf www.lmu.de/studienangebot unter Ihrem jeweiligen Studiengang.
4. Bitte beachten Sie: Der hier beschriebene Studiengang erfordert die Wahl eines Nebenfachs. Die Modulbeschreibungen der Nebenfachmodule finden Sie in den Modulhandbüchern der nach der Studiengangssatzung zulässigen Nebenfächer.

Modul: P 1

Der Nahe und Mittlere Osten: Grundlagen

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Vorle-sung	P 1.1 Der Nahe und Mittlere Os-ten von der Spätantike bis heute	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 1.2 Einführung in das wissen-schaftliche Arbeiten 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in an-deren Studiengängen	B.A. Religionswissenschaft B.A.-Nebenfach Antike und Orient B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur B.A.-Nebenfach Vergleichende Kultur- und Religions-wissenschaft LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul bietet einen ersten Überblick über die For-schung zum Nahen und Mittleren Osten von der Spät-antike bis heute, skizziert anhand von Fallbeispielen die Quellensituation und führt propädeutisch in grundle-gende Techniken wissenschaftlichen Arbeitens ein.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolven-ten, Phänomene des Nahen und Mittleren Ostens mit-hilfe der Fachliteratur grundsätzlich kritisch einzuord-nen.
Form der Modulprüfung	Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Andreas Kaplony

Unterrichtssprache(n)

Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen

keine

Modul: P 2

Der Nahe und Mittlere Osten: Ausgewählte Themen I

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Vorle- sung	P 2.1 Der Nahe und Mittlere Os- ten: Sprache und Literatur 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorle- sung	P 2.2 Der Nahe und Mittlere Os- ten: Geschichte und Kultur 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Religionwissenschaft B.A.-Nebenfach Antike und Orient B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur B.A.-Nebenfach Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaft M.A. Kunstgeschichte LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul bietet einen ersten Überblick über ausgewählte Themen der Forschung zum Nahen und Mittleren Osten Nahen, skizziert die Quellensituation und führt niederschwellig in den kritischen Umgang mit grundlegenden Diskursen der Fachliteratur ein.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, ausgewählte Phänomene des Nahen und Mittleren Ostens mithilfe der Fachliteratur kritisch einzuordnen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 1 Einführung in die arabische Sprache I

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	WP 1.1 Arabisch 1	WiSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Ägyptologie und Koptologie
- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch A", "Türkisch A", "Persisch A" und "Hebräisch A" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 8 und WP 13 bis WP 16 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch A" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 15, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 16 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" (WP 17 und WP 21) und das Wahlpflichtmodul WP 29 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" (WP 18 und WP 22) und das Wahlpflichtmodul WP 30 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch B" (WP 19 und WP 23) und das Wahlpflichtmodul WP 31 wählen. Wer den Wahlpflichtbe-

reich "Hebräisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" (WP 20 und WP 24) und das Wahlpflichtmodul WP 32 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 1 Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen arabischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt eine korrekte Aussprache, einen Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatischer Strukturen der heutigen arabischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 2

Einführung in die türkische Sprache I

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 2.1 Türkisch 1	WiSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Ethnologie
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch A", "Türkisch A", "Persisch A" und "Hebräisch A" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 8 und WP 13 bis WP 16 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch A" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 15, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 16 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" (WP 17 und WP 21) und das Wahlpflichtmodul WP 29 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" (WP 18 und WP 22) und das Wahlpflichtmodul WP 30 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch B" (WP 19 und WP 23) und das Wahlpflichtmodul WP 31 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" (WP 20 und WP 24) und das Wahlpflichtmodul WP 32 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 1 Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen türkischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt eine korrekte Aussprache, einen Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatischer Strukturen der heutigen türkischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 3

Einführung in die persische Sprache I

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 3.1 Persisch 1	WiSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- B.A. Ethnologie
- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch A", "Türkisch A", "Persisch A" und "Hebräisch A" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 8 und WP 13 bis WP 16 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch A" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 15, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 16 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" (WP 17 und WP 21) und das Wahlpflichtmodul WP 29 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" (WP 18 und WP 22) und das Wahlpflichtmodul WP 30 wählen. Wer den Wahl-

pflichtbereich "Persisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch B" (WP 19 und WP 23) und das Wahlpflichtmodul WP 31 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" (WP 20 und WP 24) und das Wahlpflichtmodul WP 32 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 1 Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen persischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt eine korrekte Aussprache, einen Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatischer Strukturen der heutigen persischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 4

Einführung in die hebräische Sprache I

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 4.1 Hebräisch 1	WiSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch A", "Türkisch A", "Persisch A" und "Hebräisch A" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 8 und WP 13 bis WP 16 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch A" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 15, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 16 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" (WP 17 und WP 21) und das Wahlpflichtmodul WP 29 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" (WP 18 und WP 22) und das Wahlpflichtmodul WP 30 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch B" (WP 19 und WP 23) und das Wahlpflichtmodul WP 31 wählen. Wer den Wahlpflichtbe-

reich "Hebräisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" (WP 20 und WP 24) und das Wahlpflichtmodul WP 32 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 1 Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen hebräischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt eine korrekte Aussprache, einen Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatischer Strukturen der heutigen hebräischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 3

Der Nahe und Mittlere Osten: Vertiefung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Vorle- sung	P 3.1 Der Nahe und Mittlere Os- ten in der Moderne	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 3.2 Einführung in das wissen- schaftliche Arbeiten 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Religionswissenschaft B.A.-Nebenfach Antike und Orient B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur B.A.-Nebenfach Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaft LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul bietet einen vertieften Überblick über ausgewählte Themen der Forschung zum Nahen und Mittleren Osten nach 1500, skizziert die Quellensituation und führt propädeutisch in grundlegender Recherche und Argumentierens ein.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, ausgewählte Phänomene des modernen Nahen und Mittleren Ostens mithilfe der Fachliteratur vertieft kritisch einzuordnen.
Form der Modulprüfung	Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Andreas Kaplony

Unterrichtssprache(n)

Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen

keine

Modul: P 4

Der Nahe und Mittlere Osten: Ausgewählte Themen II

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Vorle- sung	P 4.1 Der Nahe und Mittlere Os- ten: Sprache und Literatur 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorle- sung	P 4.2 Der Nahe und Mittlere Os- ten: Geschichte und Kultur 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Religionswissenschaft B.A.-Nebenfach Antike und Orient B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur B.A.-Nebenfach Vergleichende Kultur- und Religionswis- senschaft M.A. Kunstgeschichte LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul bietet einen vertieften Überblick über ausge- wählte Themen der Forschung des Nahen und Mittleren Ostens, skizziert die Quellensituation und führt nieder- schwellig in den kritischen Umgang mit grundlegenden Diskursen der Fachliteratur ein.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, ausgewählte Phänomene des Nahen und Mittleren Ostens mithilfe der Fachliteratur vertieft kritisch einzuordnen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 5 Einführung in die arabische Sprache II

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	WP 5.1 Arabisch 2	SoSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Ägyptologie und Koptologie
- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch A", "Türkisch A", "Persisch A" und "Hebräisch A" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 8 und WP 13 bis WP 16 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch A" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 15, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 16 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" (WP 17 und WP 21) und das Wahlpflichtmodul WP 29 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" (WP 18 und WP 22) und das Wahlpflichtmodul WP 30 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch B" (WP 19 und WP 23) und das Wahlpflichtmodul WP 31 wählen. Wer den Wahlpflichtbe-

reich "Hebräisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" (WP 20 und WP 24) und das Wahlpflichtmodul WP 32 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 2 erweiterte Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen arabischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen erweiterten Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatischer Strukturen der heutigen arabischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen Situationen der Alltagskommunikation bewältigen und mithilfe eines Wörterbuches einfache Texte lesen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 6

Einführung in die türkische Sprache II

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 6.1 Türkisch 2	SoSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Alter Orient
- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch A", "Türkisch A", "Persisch A" und "Hebräisch A" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 8 und WP 13 bis WP 16 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch A" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 15, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 16 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" (WP 17 und WP 21) und das Wahlpflichtmodul WP 29 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" (WP 18 und WP 22) und das Wahlpflichtmodul WP 30 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch B" (WP 19 und WP 23) und das Wahlpflichtmodul WP 31 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" (WP 20 und WP 24) und das Wahlpflichtmodul WP 32 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 2 erweiterte Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen türkischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen erweiterten Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatischer Strukturen der heutigen türkischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen Situationen der Alltagskommunikation bewältigen und mithilfe eines Wörterbuches einfache Texte lesen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 7

Einführung in die persische Sprache II

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	WP 7.1 Persisch 2	SoSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- B.A. Ethnologie
- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch A", "Türkisch A", "Persisch A" und "Hebräisch A" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 8 und WP 13 bis WP 16 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch A" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 15, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 16 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" (WP 17 und WP 21) und das Wahlpflichtmodul WP 29 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" (WP 18 und WP 22) und das Wahlpflichtmodul WP 30 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch B" (WP 19 und WP 23) und das

Wahlpflichtmodul WP 31 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" (WP 20 und WP 24) und das Wahlpflichtmodul WP 32 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 2 erweiterte Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen persischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen erweiterten Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatischer Strukturen der heutigen persischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen Situationen der Alltagskommunikation bewältigen und mithilfe eines Wörterbuches einfache Texte lesen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 8

Einführung in die hebräische Sprache II

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 8.1 Hebräisch 2	SoSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch A", "Türkisch A", "Persisch A" und "Hebräisch A" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 8 und WP 13 bis WP 16 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch A" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 15, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 16 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" (WP 17 und WP 21) und das Wahlpflichtmodul WP 29 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" (WP 18 und WP 22) und das Wahlpflichtmodul WP 30 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch B" (WP 19 und WP 23) und das Wahlpflichtmodul WP 31 wählen. Wer den Wahlpflichtbe-

reich "Hebräisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" (WP 20 und WP 24) und das Wahlpflichtmodul WP 32 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 2 erweiterte Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen hebräischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen erweiterten Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatischer Strukturen der heutigen hebräischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen Situationen der Alltagskommunikation bewältigen und mithilfe eines Wörterbuches einfache Texte lesen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 9

Arabische Welt: Grundlagen

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 9.1 Arabische Welt: Werk-zeuge	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Prosemi-nar	WP 9.2 Arabische Welt: Thema-tisches Arbeiten	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 9 bis WP 12 sind insgesamt zwei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 3. und 5. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst die Auseinandersetzung der Arabistik mit einem vorgegebenen Thema.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, einer Fragestellung der Arabistik nach allen Regeln wissenschaftlichen Arbeitens nachzugehen, Quellen und Fachliteratur differenziert zu diskutieren und die eigenen Erkenntnisse zu einem Teilproblem schriftlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder Essay
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony

Unterrichtssprache(n) Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 10

Türkische Welt: Grundlagen

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 10.1 Türkische Welt: Werkzeuge	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Proseminar	WP 10.2 Türkische Welt: Thematisches Arbeiten	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 9 bis WP 12 sind insgesamt zwei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 3. und 5. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst die Auseinandersetzung mit einem vorgegebenen Thema der Türkischen Studien.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, einer Fragestellung der Türkischen Studien nach allen Regeln wissenschaftlichen Arbeitens nachzugehen, Quellen und Fachliteratur differenziert zu diskutieren und die eigenen Erkenntnisse zu einem Teilproblem schriftlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder Essay
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Andreas Kaplony

Unterrichtssprache(n) Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 11

Persische Welt: Grundlagen

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 11.1 Persische Welt: Werkzeuge	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Proseminar	WP 11.2 Persische Welt: Thematisches Arbeiten	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 9 bis WP 12 sind insgesamt zwei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 3. und 5. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst die Auseinandersetzung mit einem vorgegebenen Thema der Iranistik.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, einer Fragestellung der Iranistik nach allen Regeln wissenschaftlichen Arbeitens nachzugehen, Quellen und Fachliteratur differenziert zu diskutieren und die eigenen Erkenntnisse zu einem Teilproblem schriftlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder Essay
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony

Unterrichtssprache(n) Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 12

Judentum im Nahen und Mittleren Osten: Grundlagen

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 12.1 Judentum im Nahen und Mittleren Osten: Werkzeuge	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Proseminar	WP 12.2 Judentum im Nahen und Mittleren Osten: Thematisches Arbeiten	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 9 bis WP 12 sind insgesamt zwei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 3. und 5. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst die Auseinandersetzung mit einem vorgegebenen Thema der Judaistik.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, einer Fragestellung der Judaistik nach allen Regeln wissenschaftlichen Arbeitens nachzugehen, Quellen und Fachliteratur differenziert zu diskutieren und die eigenen Erkenntnisse zu einem Teilproblem schriftlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder Essay
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Andreas Kaplony

Unterrichtssprache(n) Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 13 Sprachaufbau Arabisch

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	WP 13.1 Aufbaukurs Arabisch 1	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	WP 13.2 Aufbaukurs Arabisch 2	SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch A", "Türkisch A", "Persisch A" und "Hebräisch A" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 8 und WP 13 bis WP 16 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch A" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 15, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 16 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" (WP 17 und WP 21) und das Wahlpflichtmodul WP 29 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" (WP 18 und WP 22) und das Wahlpflichtmodul WP 30 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch B" (WP 19 und WP 23) und das Wahlpflichtmodul WP 31 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" (WP 20 und WP 24) und das Wahlpflichtmodul WP 32 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
Inhalte	Das Modul vertieft als Sprachstufe 3 und 4 die Kompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen arabischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen tragfähigen Grundwortschatz und die Kenntnis der grammatischen Strukturen der heutigen arabischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen mithilfe eines Wörterbuches grundsätzlich alle Texte lesen.
Form der Modulprüfung	Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	Das Modul wird immer Sommersemester abgeprüft.

Modul: WP 14 Sprachaufbau Türkisch

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	WP 14.1 Aufbaukurs Türkisch 1	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	WP 14.2 Aufbaukurs Türkisch 2	SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch A", "Türkisch A", "Persisch A" und "Hebräisch A" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 8 und WP 13 bis WP 16 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch A" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 15, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 16 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" (WP 17 und WP 21) und das Wahlpflichtmodul WP 29 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" (WP 18 und WP 22) und das Wahlpflichtmodul WP 30 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch B" (WP 19 und WP 23) und das Wahlpflichtmodul WP 31 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" (WP 20 und WP 24) und das Wahlpflichtmodul WP 32 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
Inhalte	Das Modul vertieft als Sprachstufe 3 und 4 die Kompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen türkischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen tragfähigen Grundwortschatz und die Kenntnis der grammatischen Strukturen der heutigen türkischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen mithilfe eines Wörterbuches grundsätzlich alle Texte lesen.
Form der Modulprüfung	Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	Das Modul wird im Sommersemester abgeprüft.

Modul: WP 15 Sprachaufbau Persisch

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	WP 15.1 Aufbaukurs Persisch 1	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	WP 15.2 Aufbaukurs Persisch 2	SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch A", "Türkisch A", "Persisch A" und "Hebräisch A" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 8 und WP 13 bis WP 16 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch A" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 15, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 16 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" (WP 17 und WP 21) und das Wahlpflichtmodul WP 29 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" (WP 18 und WP 22) und das Wahlpflichtmodul WP 30 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch B" (WP 19 und WP 23) und das Wahlpflichtmodul WP 31 wählen. Wer den Wahlpflichtbe-

reich "Hebräisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" (WP 20 und WP 24) und das Wahlpflichtmodul WP 32 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
Inhalte	Das Modul vertieft als Sprachstufe 3 und 4 die Kompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen persischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen tragfähigen Grundwortschatz und die Kenntnis der grammatischen Strukturen der heutigen persischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen mithilfe eines Wörterbuches grundsätzlich alle Texte lesen.
Form der Modulprüfung	Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	Das Modul wird im Sommersemester abgeprüft.

Modul: WP 16 Sprachaufbau Hebräisch

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	WP 16.1 Aufbaukurs Hebräisch 1	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	WP 16.2 Aufbaukurs Hebräisch 2	SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit. Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch A", "Türkisch A", "Persisch A" und "Hebräisch A" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 8 und WP 13 bis WP 16 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch A" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 15, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 16 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" (WP 17 und WP 21) und das Wahlpflichtmodul WP 29 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" (WP 18 und WP 22) und das Wahlpflichtmodul WP 30 wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch B" (WP 19 und WP 23) und das Wahlpflichtmodul WP 31 wählen. Wer den Wahlpflichtbe-

reich "Hebräisch A" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" (WP 20 und WP 24) und das Wahlpflichtmodul WP 32 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
Inhalte	Das Modul vertieft als Sprachstufe 3 und 4 die Kompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen hebräischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen tragfähigen Grundwortschatz und die Kenntnis der grammatischen Strukturen der heutigen hebräischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen mithilfe eines Wörterbuches grundsätzlich alle Texte lesen.
Form der Modulprüfung	Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	Das Modul wird im Sommersemester abgeprüft.

Modul: WP 17

Einführung in die arabische Sprache I

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 17.1 Arabisch 1	WiSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Ägyptologie und Koptologie
- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch B", "Türkisch B", "Persisch B" und "Hebräisch B" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 17 bis WP 24 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" die Wahlpflichtmodule WP 17 und WP 21, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" die Wahlpflichtmodule WP 18 und WP 22 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch B" die Wahlpflichtmodule WP 19 und WP 23, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" die Wahlpflichtmodule WP 20 und WP 24 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 1 Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen arabischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt eine korrekte Aussprache, einen Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatischer Strukturen der heutigen arabischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 18

Einführung in die türkische Sprache I

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 18.1 Türkisch 1	WiSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Ethnologie
- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch B", "Türkisch B", "Persisch B" und "Hebräisch B" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 17 bis WP 24 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" die Wahlpflichtmodule WP 17 und WP 21, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" die Wahlpflichtmodule WP 18 und WP 22 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch B" die Wahlpflichtmodule WP 19 und WP 23, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" die Wahlpflichtmodule WP 20 und WP 24 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 1 Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen türkischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt eine korrekte Aussprache, einen Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatischer Strukturen der heutigen türkischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 19

Einführung in die persische Sprache I

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	WP 19.1 Persisch 1	WiSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- B.A. Ethnologie
- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch B", "Türkisch B", "Persisch B" und "Hebräisch B" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 17 bis WP 24 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" die Wahlpflichtmodule WP 17 und WP 21, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" die Wahlpflichtmodule WP 18 und WP 22 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch B" die Wahlpflichtmodule WP 19 und WP 23, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" die Wahlpflichtmodule WP 20 und WP 24 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich

"Hebräisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 1 Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen persischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt eine korrekte Aussprache, einen Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatischer Strukturen der heutigen persischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 20

Einführung in die hebräische Sprache I

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 20.1 Hebräisch 1	WiSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch B", "Türkisch B", "Persisch B" und "Hebräisch B" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 17 bis WP 24 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" die Wahlpflichtmodule WP 17 und WP 21, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" die Wahlpflichtmodule WP 18 und WP 22 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch B" die Wahlpflichtmodule WP 19 und WP 23, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" die Wahlpflichtmodule WP 20 und WP 24 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 2 erweiterte Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen hebräischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt eine korrekte Aussprache, einen Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatischer Strukturen der heutigen hebräischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 21

Einführung in die arabische Sprache II

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 21.1 Arabisch 2	SoSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Ägyptologie und Koptologie
- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch B", "Türkisch B", "Persisch B" und "Hebräisch B" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 17 bis WP 24 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" die Wahlpflichtmodule WP 17 und WP 21, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" die Wahlpflichtmodule WP 18 und WP 22 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch B" die Wahlpflichtmodule WP 19 und WP 23, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" die Wahlpflichtmodule WP 20 und WP 24 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 2 erweiterte Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen arabischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen erweiterten Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatischer Strukturen der heutigen arabischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen Situationen der Alltagskommunikation bewältigen und mithilfe eines Wörterbuches einfache Texte lesen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 22

Einführung in die türkische Sprache II

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 22.1 Türkisch 2	SoSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Alter Orient
- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch B", "Türkisch B", "Persisch B" und "Hebräisch B" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 17 bis WP 24 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" die Wahlpflichtmodule WP 17 und WP 21, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" die Wahlpflichtmodule WP 18 und WP 22 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch B" die Wahlpflichtmodule WP 19 und WP 23, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" die Wahlpflichtmodule WP 20 und WP 24 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 2 erweiterte Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen türkischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen erweiterten Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatischer Strukturen der heutigen türkischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen Situationen der Alltagskommunikation bewältigen und mithilfe eines Wörterbuchs einfache Texte lesen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 23

Einführung in die persische Sprache II

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 23.1 Persisch 2	SoSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- B.A. Ethnologie
- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch B", "Türkisch B", "Persisch B" und "Hebräisch B" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 17 bis WP 24 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" die Wahlpflichtmodule WP 17 und WP 21, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" die Wahlpflichtmodule WP 18 und WP 22 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch B" die Wahlpflichtmodule WP 19 und WP 23, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" die Wahlpflichtmodule WP 20 und WP 24 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich

"Hebräisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 2 erweiterte Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen persischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen erweiterten Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatisch Strukturen der heutigen persischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen Situationen der Alltagskommunikation bewältigen und mithilfe eines Wörterbuches einfache Texte lesen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 24

Einführung in die hebräische Sprache II

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 24.1 Hebräisch 2	SoSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A. Religionswissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Arabisch B", "Türkisch B", "Persisch B" und "Hebräisch B" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 17 bis WP 24 1. für den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" die Wahlpflichtmodule WP 17 und WP 21, 2. für den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" die Wahlpflichtmodule WP 18 und WP 22 3. für den Wahlpflichtbereich "Persisch B" die Wahlpflichtmodule WP 19 und WP 23, 4. für den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" die Wahlpflichtmodule WP 20 und WP 24 zu wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Arabisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Türkisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Persisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer den Wahlpflichtbereich "Hebräisch B" wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst als Sprachstufe 2 erweiterte Grundkompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen hebräischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen erweiterten Grundwortschatz und die Kenntnis elementarer grammatischer Strukturen der heutigen hebräischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen Situationen der Alltagskommunikation bewältigen und mithilfe eines Wörterbuchs einfache Texte lesen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 25

Arabische Welt: Vertiefung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 25.1 Arabische Welt: For-schungstechniken und Argu-mentationsweisen	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Proseminar	WP 25.2 Arabische Welt: Fall-studien	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 25 bis WP 28 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 25 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 40 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 26 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 41 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 27 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 42 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 28 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 43 wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst die vertiefte Auseinandersetzung mit einem vorgegebenen Thema der Arabistik.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, einer Fragestellung der Arabistik nach allen Regeln wissenschaftlichen Arbeitens vertieft nachzugehen, Quellen und Fachliteratur differenziert zu diskutieren und die eigenen Erkenntnisse zu einem Teilproblem schriftlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder Essay
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Andreas Kaplony

Unterrichtssprache(n)

Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 26

Türkische Welt: Vertiefung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 26.1 Türkische Welt: For-schungstechniken und Argu-mentationsweisen	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Proseminar	WP 26.2 Türkische Welt: Fallstu-dien	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 25 bis WP 28 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 25 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 40 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 26 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 41 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 27 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 42 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 28 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 43 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 4

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Das Modul umfasst die vertiefte Auseinandersetzung mit einem vorgegebenen Thema der Türkischen Studien.

Qualifikationsziele Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, einer Fragestellung der Türkischen Studien nach allen Regeln wissenschaftlichen Arbeitens vertieft nachzugehen, Quellen und Fachliteratur differenziert zu diskutieren und die eigenen Erkenntnisse zu einem Teilproblem schriftlich darzustellen.

Form der Modulprüfung Hausarbeit oder Essay

Art der Bewertung Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Andreas Kaplony

Unterrichtssprache(n)

Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 27

Persische Welt: Vertiefung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 27.1 Persische Welt: For-schungstechniken und Argu-mentationsweisen	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Prosemi-nar	WP 27.2 Persische Welt: Fallstu-dien	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 25 bis WP 28 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 25 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 40 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 26 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 41 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 27 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 42 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 28 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 43 wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst die vertiefte Auseinandersetzung mit einem vorgegebenen Thema der Iranistik.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, einer Fragestellung der Iranistik nach allen Regeln wissenschaftlichen Arbeitens vertieft nachzugehen, Quellen und Fachliteratur differenziert zu diskutieren und die eigenen Erkenntnisse zu einem Teilproblem schriftlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder Essay
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Andreas Kaplony

Unterrichtssprache(n)

Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 28

Judentum im Nahen und Mittleren Osten: Vertiefung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 28.1 Judentum im Nahen und Mittleren Osten: For-schungstechniken und Argu-mentationsweisen	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Proseminar	WP 28.2 Judentum im Nahen und Mittleren Osten: Fallstudien	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 25 bis WP 28 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 25 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 40 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 26 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 41 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 27 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 42 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 28 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 43 wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst die vertiefte Auseinandersetzung der Judaistik mit einem vorgegebenen Thema.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, einer Fragestellung der Judaistik nach allen Regeln wissenschaftlichen Arbeitens vertieft nachzugehen, Quellen und Fachliteratur differenziert zu diskutieren und die eigenen Erkenntnisse zu einem Teilproblem schriftlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder Essay
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Andreas Kaplony

Unterrichtssprache(n)

Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 29

Sprachaufbau Arabisch

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 29.1 Aufbaukurs Arabisch 1	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	WP 29.2 Aufbaukurs Arabisch 2	SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 5
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
Inhalte	Das Modul vertieft als Sprachstufe 3 und 4 die Kompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen arabischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen tragfähigen Grundwortschatz und die Kenntnis der grammatischen Strukturen der heutigen arabischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen mithilfe eines Wörterbuches grundsätzlich alle Texte lesen.
Form der Modulprüfung	Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	Das Modul wird im Sommersemester abgeprüft.

Modul: WP 30 Sprachaufbau Türkisch

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	WP 30.1 Aufbaukurs Türkisch 1	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	WP 30.2 Aufbaukurs Türkisch 2	SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 5
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
Inhalte	Das Modul vertieft als Sprachstufe 3 und 4 die Kompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen türkischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen tragfähigen Grundwortschatz und die Kenntnis der grammatischen Strukturen der heutigen türkischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen mithilfe eines Wörterbuches grundsätzlich alle Texte lesen.
Form der Modulprüfung	Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	Das Modul wird im Sommersemester abgeprüft.

Modul: WP 31 Sprachaufbau Persisch

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	WP 31.1 Aufbaukurs Persisch 1	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	WP 31.2 Aufbaukurs Persisch 2	SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- B.A. Historische und Allgemeine Sprachwissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48

wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 5
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
Inhalte	Das Modul vertieft als Sprachstufe 3 und 4 die Kompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen persischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen tragfähigen Grundwortschatz und die Kenntnis der grammatischen Strukturen der heutigen persischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen mithilfe eines Wörterbuches grundsätzlich alle Texte lesen
Form der Modulprüfung	Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	Das Modul wird im Sommersemester abgeprüft.

Modul: WP 32 Sprachaufbau Hebräisch

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 32.1 Aufbaukurs Hebräisch 1	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	WP 32.2 Aufbaukurs Hebräisch 2	SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

- B.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- B.A.-Nebenfach Antike und Orient
- B.A.-Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur
- M.A. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- M.A. Naher und Mittlerer Osten
- M.A. Religions- und Kulturwissenschaft
- LA (modul.) Deutsch als Zweitsprache

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48

wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 5
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
Inhalte	Das Modul vertieft als Sprachstufe 3 und 4 die Kompetenzen im aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Gebrauch der heutigen hebräischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt einen tragfähigen Grundwortschatz und die Kenntnis der grammatischen Strukturen der heutigen hebräischen Standardsprache, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten. Am Ende des Kurses können die Absolventinnen und Absolventen mithilfe eines Wörterbuches grundsätzlich alle Texte lesen.
Form der Modulprüfung	Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	Das Modul wird im Sommersemester abgeprüft.

Modul: WP 33

Arabische Welt: Anwendung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 33.1 Studienkurs Arabisch 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 33.2 Sprachpraxis Arabisch 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 5

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte	Das Modul verbindet die Reflexion über vorgegebene Themen der Arabistik mit der aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Anwendung der heutigen arabischen Standardsprache auf Sprachstufe 5, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul gibt exemplarisch Einblick in den aktuellen Stand der Forschung und befähigt die Absolventinnen und Absolventen, das Thema auf Arabisch, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten, schriftlich und mündlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 34 Türkische Welt: Anwendung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	WP 34.1 Studienkurs Türkisch 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 34.2 Sprachpraxis Türkisch 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 5

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte	Das Modul verbindet die Reflexion über vorgegebene Themen der Türkischen Studien mit der aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Anwendung der heutigen türkischen Standardsprache auf Sprachstufe 5, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul gibt exemplarisch Einblick in den aktuellen Stand der Forschung und befähigt die Absolventinnen und Absolventen, das Thema auf Türkisch, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten, schriftlich und mündlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 35

Persische Welt: Anwendung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 35.1 Studienkurs Persisch 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 35.2 Sprachpraxis Persisch 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 5

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte	Das Modul verbindet die Reflexion über vorgegebene Themen der Iranistik mit der aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Anwendung der heutigen persischen Standardsprache auf Sprachstufe 5, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul gibt exemplarisch Einblick in den aktuellen Stand der Forschung und befähigt die Absolventinnen und Absolventen, das Thema auf Persisch, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten, schriftlich und mündlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 36

Judentum im Nahen und Mittleren Osten: Anwendung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 36.1 Studienkurs Hebräisch und Aramäisch 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 36.2 Sprachpraxis Hebrä-isch und Aramäisch 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 5

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte	Das Modul verbindet die Reflexion über vorgegebene Themen der Judaistik mit der aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Anwendung der heutigen hebräischen Standardsprache auf Sprachstufe 5, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul gibt exemplarisch Einblick in den aktuellen Stand der Forschung und befähigt die Absolventinnen und Absolventen, das Thema auf Hebräisch, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten, schriftlich und mündlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 37 Eigenständige Lektüre

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Studien- projekt	WP 37.1 Eigenständige Quellen- lektüre	WiSe	8 h (0,5 SWS)	82 h	(3)
Studien- projekt	WP 37.2 Eigenständige Lektüre von Forschungsliteratur	WiSe	8 h (0,5 SWS)	82 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 1 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

**Verwendbarkeit des Moduls in
anderen Studiengängen** keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 5

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte	Das Modul beinhaltet die selbständige, wenn auch angeleitete Analyse des Forschungsstandes zu einer bestimmten Quelle oder einem Spezialthema der Nah- und Mitteloststudien.
Qualifikationsziele	Das Modul führt zur umfassenden Vertrautheit mit einer originalsprachlichen Quelle oder einem Forschungsproblem und der direkt darauf bezugnehmenden Forschung.
Form der Modulprüfung	Essay oder Hausarbeit oder Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 5

Abschlussmodul

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Bachelorarbeit	P 5.1 Bachelorarbeit	WiSe und SoSe	-	360 h	(12)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	erfolgreiche Teilnahme an jeweils einem Modul aus (WP 9 bis WP 12) und (WP 13 bis WP 16) und (WP 25 bis WP 28)
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 6
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul prüft die eigenständige wissenschaftliche Bearbeitung des vorgegebenen Themas anhand von Material in einer Sprache des Nahen und Mittleren Ostens vor dem Hintergrund des aktuellen Stands der Forschung.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, einer wissenschaftlichen Fragestellung nach allen Regeln wissenschaftlichen Arbeitens vertieft nachzugehen, Quellen und Fachliteratur differenziert zu diskutieren und die eigenen Erkenntnisse zu einem Teilproblem schriftlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Bachelorarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony

Unterrichtssprache(n) Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 38 Praxis I

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Prakti-kum	WP 38.1 Praktikum	WiSe und SoSe	-	180 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 38 und WP 39 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 38 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 39 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 6

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Im Modul setzen sich die Absolventinnen und Absolventen damit auseinander, wo und wie sie die im Studium erworbenen Kompetenzen beruflich einsetzen wollen und können.

Qualifikationsziele

Das Modul hilft den Absolventinnen und Absolventen bei der realistischen Evaluation ihrer Berufsmöglichkeiten und bereitet den Einstieg ins Erwerbsleben vor.

Form der Modulprüfung

Bericht

Art der Bewertung

Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Andreas Kaplony

Unterrichtssprache(n) Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 39 Praxis II

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Sprach- kurs	WP 39.1 Intensivsprachkurs	WiSe und SoSe	-	180 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Inclusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 38 und WP 39 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 38 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 39 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 48 wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 6
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul erlaubt den Teilnehmenden die Anwendung ihrer aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Sprach- und Kulturkompetenz, wenn immer möglich im Sprachgebiet.
Qualifikationsziele	Das Modul hilft den Absolventinnen und Absolventen bei der realistischen Evaluation ihrer Sprach- und Kulturkompetenz und bereitet den Einstieg ins Erwerbsleben vor.
Form der Modulprüfung	Bericht
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony

Unterrichtssprache(n) Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 40

Arabische Welt: Vertiefung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 40.1 Arabische Welt: For-schungstechniken und Argu-mentationsweisen	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Proseminar	WP 40.2 Arabische Welt: Fall-studien	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 6

Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst die vertiefte Auseinandersetzung mit einem vorgegebenen Thema der Arabistik.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, einer Fragestellung der Arabistik nach allen Regeln wissenschaftlichen Arbeitens vertieft nachzugehen, Quellen und Fachliteratur differenziert zu diskutieren und die eigenen Erkenntnisse zu einem Teilproblem schriftlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder Essay
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 41

Türkische Welt: Vertiefung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 41.1 Türkische Welt: For-schungstechniken und Argu-mentationsweisen	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Proseminar	WP 41.2 Türkische Welt: Fallstu-dien	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 6

Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst die vertiefte Auseinandersetzung der Türkischen Studien mit einem vorgegebenen Thema.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, einer Fragestellung der Türkischen Studien nach allen Regeln wissenschaftlichen Arbeitens vertieft nachzugehen, Quellen und Fachliteratur differenziert zu diskutieren und die eigenen Erkenntnisse zu einem Teilproblem schriftlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder Essay
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 42

Persische Welt: Vertiefung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	WP 42.1 Persische Welt: For- schungstechniken und Argu- mentationsweisen	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Proseminar	WP 42.2 Persische Welt: Fallstu- dien	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 6

Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst die vertiefte Auseinandersetzung mit einem vorgegebenen Thema der Iranistik.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, einer Fragestellung der Iranistik nach allen Regeln wissenschaftlichen Arbeitens vertieft nachzugehen, Quellen und Fachliteratur differenziert zu diskutieren und die eigenen Erkenntnisse zu einem Teilproblem schriftlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder Essay
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 43

Judentum im Nahen und Mittleren Osten: Vertiefung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	WP 43.1 Judentum im Nahen und Mittleren Osten: For- schungstechniken und Argu- mentationsweisen	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Prosemin- nar	WP 43.2 Judentum im Nahen und Mittleren Osten: Fallstudien	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 6
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul umfasst die vertiefte judaistische Auseinandersetzung mit einem vorgegebenen Thema.
Qualifikationsziele	Das Modul befähigt die Absolventinnen und Absolventen, einer judaistischen Fragestellung nach allen Regeln wissenschaftlichen Arbeitens vertieft nachzugehen, Quellen und Fachliteratur differenziert zu diskutieren und die eigenen Erkenntnisse zu einem Teilproblem schriftlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder Essay
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 44

Arabische Welt: Weiterführung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 44.1 Studienkurs Arabisch 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 44.2 Sprachpraxis Arabisch 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 6

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte	Das Modul verbindet die vertiefte Reflexion über vorgegebene Themen der Arabistik mit der Anwendung der aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Arabisch-Sprachkompetenz auf Sprachstufe 6, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul gibt exemplarisch einen vertieften Einblick in den aktuellen Stand der Forschung und befähigt die Absolventinnen und Absolventen, das Thema auf Arabisch schriftlich und mündlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 45

Türkische Welt: Weiterführung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	WP 45.1 Studienkurs Türkisch 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 45.2 Sprachpraxis Türkisch 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 6

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte	Das Modul verbindet die vertiefte Reflexion über vorgegebene Themen der Türkischen Studien mit der Anwendung der aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Türkisch-Sprachkompetenz auf Sprachstufe 6, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul gibt exemplarisch einen vertieften Einblick in den aktuellen Stand der Forschung und befähigt die Absolventinnen und Absolventen, das Thema auf Türkisch schriftlich und mündlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 46

Persische Welt: Weiterführung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	WP 46.1 Studienkurs Persisch 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 46.2 Sprachpraxis Persisch 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 6

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte	Das Modul verbindet die vertiefte iranistische Reflexion über vorgegebene Themen mit der Anwendung der aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Persisch-Sprachkompetenz auf Sprachstufe 6, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul gibt exemplarisch einen vertieften Einblick in den aktuellen Stand der Forschung und befähigt die Absolventinnen und Absolventen, das Thema auf Persisch schriftlich und mündlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 47

Judentum im Nahen und Mittleren Osten: Weiterführung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	WP 47.1 Studienkurs Hebräisch und Aramäisch 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 47.2 Sprachpraxis Hebrä-isch und Aramäisch 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 6

Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul verbindet die vertiefte judaistische Reflexion über vorgegebene Themen mit der Anwendung der aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Hebräisch-Sprachkompetenz auf Sprachstufe 6, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten.
Qualifikationsziele	Das Modul gibt exemplarisch einen vertieften Einblick in den aktuellen Stand der Forschung und befähigt die Absolventinnen und Absolventen, das Thema auf Hebräisch, ggf. unter Einbezug älterer Sprachschichten, schriftlich und mündlich darzustellen.
Form der Modulprüfung	Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 48

Praxis I: Erweiterung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten
(Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Prakti-kum	WP 48.1 Praktikum: Erweiterung	WiSe und SoSe	-	180 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 6

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte	Im Modul setzen sich die Absolventinnen und Absolventen vertieft damit auseinander, wo und wie sie die im Studium erworbenen Kompetenzen beruflich einsetzen wollen und können.
Qualifikationsziele	Das Modul hilft den Absolventinnen und Absolventen bei der vertieften Evaluation ihrer Berufsmöglichkeiten und bereitet den Einstieg ins Erwerbsleben vor.
Form der Modulprüfung	Bericht
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 49

Praxis II: Erweiterung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Naher und Mittlerer Osten (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Sprach-kurs	WP 49.1 Intensivsprachkurs: Er-weiterung	WiSe und SoSe	-	180 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Inclusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 29 bis WP 37 und WP 40 bis WP 49 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. und 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Wer das Wahlpflichtmodul WP 29 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Arabisch A" (WP 1, WP 5 und WP 13) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 30 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Türkisch A" (WP 2, WP 6 und WP 14) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 31 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Persisch A" (WP 3, WP 7 und WP 15) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 32 wählt, darf nicht den Wahlpflichtbereich "Hebräisch A" (WP 4, WP 8 und WP 16) wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 40 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 41 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 26 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 42 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 27 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 43 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 28 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 48 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 39 und WP 49 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 49 wählt, darf nicht die Wahlpflichtmodule WP 38 und WP 48 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 6

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte	Das Modul erlaubt den Teilnehmenden die vertiefte Anwendung ihrer aktiven und passiven, mündlichen und schriftlichen Sprach- und Kulturkompetenz, wenn immer möglich im Sprachgebiet.
Qualifikationsziele	Das Modul hilft den Absolventinnen und Absolventen bei der vertieften realistischen Evaluation ihrer Sprach- und Kulturkompetenz und bereitet den Einstieg ins Erwerbsleben vor.
Form der Modulprüfung	Bericht
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Kaplony
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine